

**Standort Leipzig** Walter-Köhn-Straße 1A · 04356 Leipzig · Tel. +49 341 339776-00  
**Standort Unna** Max-Planck-Straße 7 · 59423 Unna · Tel. +49 2303 94099-10  
**Standort Verden** Obere Straße 1-3 · 27283 Verden · Tel. +49 4231 98287-00

**K2 Engineering GmbH**  
Am Egelingsberg 1  
38542 Leiferde  
Tel. +49 5373 33289-00



**K2 Engineering GmbH**

info@k2e.de · www.k2e.de  
Fax Zentral +49 341 5279133

K2 Engineering GmbH · Am Egelingsberg 1 · 38542 Leiferde

Gemeinde Hinte  
Herr Jens Cramer  
Brückstraße 11a  
26759 Hinte

Thorsten Schipporeit  
Tel.: +49 5373 33289 51  
thorsten.schipporeit@k2e.de

Ihr Zeichen:  
Ihre Nachricht vom  
Unser Zeichen: ts

Leiferde, 21.12.2020

## **Vorhaben: Offshore-Netzanbindungssysteme DolWin4 und BorWin4 Amprion Offshore GmbH**

### **Ankündigung von Vermessungsarbeiten für die Trassenplanung**

Sehr geehrter Herr Cramer,

unser Unternehmen ist von der Amprion Offshore GmbH mit der Planung und Trassierung des o. g. Projektes beauftragt.

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber gemäß §17d EnWG den gesetzlichen Auftrag, die beiden Offshore-Netzanbindungssysteme DolWin4 und BorWin4 von der Nordsee bis zur Umspannanlage (UA) Hanekenfähr (Lingen/ Ems) zu bauen. Sie sollen 2028 (DolWin4) und 2029 (BorWin4) in Betrieb gehen.

Die beiden geplanten Offshore-Netzanbindungssysteme werden auf der Landseite und größtenteils auch auf der Seeseite parallel zueinander gebaut, um die Beeinträchtigung vor Ort so gering wie möglich zu halten. Die Gleichstromkabel unterqueren von den Konverterplattformen in der Nordsee kommend die Insel Norderney und erreichen im Bereich Hilgenriedersiel (Gemeinde Hagermarsch) die Küste. Zwischen Emden und Wietmarschen (Landkreis Grafschaft Bentheim) sollen DolWin4 und BorWin4 mit der Gleichstromverbindung A-Nord gebündelt werden, einem weiteren Erdkabelprojekt von Amprion.

Um unsere Planungen im Abschnitt von Hilgenriedersiel bis nach Emden zu präzisieren und die Erstellung der Unterlagen für das sich anschließende Genehmigungsverfahren fortzuführen, müssen Vermessungsarbeiten durchgeführt werden.

Vorgesehen ist die Vermessung der topographischen Gegebenheiten, die für die weitere Planung aufgenommen werden müssen. Die Vermessung erfolgt in der Regel durch einen Messtrupp vorzugsweise mit einem sogenannten globalen Navigationssatellitensystem (GNSS-System), das Lage und Höhe von Geländepunkten durch Auswertung von Satellitensignalen bestimmt. Wird der Empfang von Satellitensignalen durch nahegelegene Objekte wie zum Beispiel Baumkronen verhindert, kommen auch elektrooptische Messsysteme zum Einsatz. Die verwendeten Geräte können von einer bis zwei Person getragen und bedient werden.

**Standort Leipzig** Walter-Köhn-Straße 1A · 04356 Leipzig · Tel. +49 341 339776-00  
**Standort Unna** Max-Planck-Straße 7 · 59423 Unna · Tel. +49 2303 94099-10  
**Standort Verden** Obere Straße 1-3 · 27283 Verden · Tel. +49 4231 98287-00

**K2 Engineering GmbH**  
Am Egelingsberg 1  
38542 Leiferde  
Tel. +49 5373 33289-00



**K2 Engineering GmbH**

info@k2e.de · www.k2e.de  
Fax Zentral +49 341 5279133

Um die Vermessungsarbeiten durchführen zu können ist es erforderlich, Grundstücke sowie Forst- und landwirtschaftliche Wege zu betreten. Die zur Vermessung vorgesehenen Flächen werden nur „fußläufig“ betreten, so dass keine Flurschäden zu erwarten sind. Die betroffenen Flurstücke sind untenstehend aufgeführt.

Die Arbeiten sind in der Regel innerhalb weniger Stunden an den jeweiligen Stellen abgeschlossen. Gegebenenfalls müssen je nach Witterung und vermessungstechnischen Aufwand Flurstücke mehrmals an verschiedenen Tagen innerhalb des angegebenen Zeitraums betreten werden.

Sollten Sie die betroffenen Grundstücke vermietet oder verpachtet haben, so bitten wir Sie höflich, den jeweiligen Nutzungsberechtigten über unsere bevorstehende Maßnahme zu unterrichten.

Eine gegebenenfalls erforderliche Regulierung von Flurschäden werden wir mit Ihnen oder Ihrem Nutzungsberechtigten abstimmen.

Die notwendigen Vermessungsarbeiten vor Ort werden von der Firma HK Vermessung und Dokumentation, Oldenburg ausgeführt.

Beginn der Vermessungsarbeiten: 18.01.2021  
Voraussichtlicher Abschluss der Arbeiten: 07.03.2021

Die Berechtigung zur Durchführung der Vermessungsarbeiten (Vorarbeiten) ergibt sich aus § 44 Absatz 1 Satz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG). Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern und sonstigen Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten als Maßnahme nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht.

Wir bitten Sie, um Aushang des Schreibens an geeigneter Stelle.  
Die betroffenen Flurstücke können Sie der beigefügten Liste entnehmen.  
Bei Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Stefan Sennekamp von der Amprion Offshore GmbH unter der Rufnummer 0231/5849 - 12922 zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
i. V. Thorsten Schipporeit  
Standortleiter Leiferde

#### Anlage

Liste der betroffenen Flurstücke